**B e s c h l u s s v o r l a g e**

**zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen der Gemeinde Süderbrarup am 23.11.2020**

**TOP 3 + 4**

**Beratung und Beschlussempfehlung zum Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zum Ausbau des Radweges in der alten Kreisbahntrasse**

Sachverhalt

Der Radweg in der ehemaligen Kreisbahntrasse von Süderbrarup nach Schleswig befindet sich in einem mangelhaften baulichen Zustand. Auf der Gesamttrasse ist daher auch nur eine geringe Nutzerfrequenz festzustellen. Um den Anforderungen der zukünftigen Nutzer gerecht zu werden, ist ein Ausbau der Trasse und der begleitenden Infrastruktur notwendig. In einem Vorgespräch haben die Anliegergemeinden ihr Interesse an einem Ausbau der Trasse bekundet und sich für die Einwerbung von Fördermitteln ausgesprochen. Eine entsprechende Beschlussfassung durch die Anliegergemeinden ist hierzu erforderlich.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf 2.512.932,42 € (davon 2.394.021,22 € förderfähige Kosten) Eine Aufteilung der Kosten ist nach „Kilometerschlüssel“ vorgesehen. Für die Gemeinde Süderbrarup würden bei 80 %tiger Förderung Kosten in Höhe von 92.709,23 € (48.657,95 € + 44.051,28 €) (20% Eigenmittel) entstehen. Bei zusätzlicher Bewilligung von Drittmitteln ist eine Reduzierung der Eigenmittel auf 37.010,19 € (19.242,60 € + 17.585,59 €) möglich.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen nimmt den vorliegenden Sachverhalt zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung:

* TOP 3: den vorliegenden Kooperationsvertrag abzuschließen
* TOP 4: die erforderlichen Eigenmittel (20 %) im Falle einer Förderung zur  
   Verfügung zu stellen.

Bestätigt wird, dass die Eigentumsrechte des Weges (inkl. Bereich Nottfeld) bei der Gemeinde Süderbrarup liegen.

Abstimmungsergebnis:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Ja-Stimmen** | **Nein-Stimmen** | **Enthaltungen** |
|  |  |  |

Anlage

Kooperationsvereinbarung

Kostenübersicht